



P R E S S E - I N F O R M A T I O N

12. November 2002
Oliver Heieck, Konzern-Kommunikation
Tel.: 06172 - 6082101
Fax: 06172 - 6082294
e-mail: pr-fre@fresenius.de
www.fresenius.de

Fresenius Erfindermesse:

Hochschulen und Ärzte stellen über 40 Neuentwicklungen vor

Mehr als 40 Aussteller, darunter führende Wissenschaftler und Arbeitsgruppen zehn deutscher Universitätskliniken, werden vom 20. bis 23. November im Rahmen der Medica auf der Fresenius Erfindermesse ihre Neuentwicklungen vorstellen. Die Innovationen reichen von neuen Therapien, diagnostischen Verfahren und medizintechnischen Produkten bis hin zu medizinischen Hilfsmitteln für behinderte Menschen und den Pflegebereich. Die Teilnehmer der Fresenius Erfindermesse sind vorwiegend Ärzte, Naturwissenschaftler, Ingenieure oder Pflegefachkräfte, die aus fast 100 Bewerbungen ausgewählt wurden. Die Erfinder mit den drei besten Ideen erhalten am 20. November, dem ersten Tag der Medica, den mit insgesamt 10.000 Euro dotierten Fresenius-Erfinderpreis (Preisverleihung: 15.00 Uhr). Eine unabhängige Jury aus Medizinern, Fachredakteuren und Patent-Fachleuten ermittelt die Gewinner.

Mit der Fresenius Erfindermesse will der Gesundheitskonzern Fresenius unabhängige Forscher dabei unterstützen, bei Industrievertretern oder Ärzten in Krankenhaus und Praxis Interesse an ihren Neuentwicklungen zu wecken. Neben der Förderung durch den Erfinderpreis übernimmt Fresenius bei allen Ausstellern die Kosten für den Stand auf der Medica, zu der mehr als 120.000 Fachbesucher und Medienvertreter aus aller Welt

erwartet werden. Auf diese Weise haben bereits in den vergangenen Jahren etliche Innovationen den Weg zur praktischen Anwendung gefunden.

Wir möchten Sie herzlich einladen, sich die Neuentwicklungen der Preisträger und der anderen Aussteller auch direkt vor Ort in Halle 14 erläutern und demonstrieren lassen. Weitere Informationen unter www.fresenius.de, Aktionsbutton „Erfindermesse“.